

Francesco Pedrazzini, Tarifdelegierter SGAM

Jürg Rufener, Tarifdelegierter SGIM

# Tarifeingabe und -pflege<sup>1</sup>



## Wo wird Tarmed überdacht und verbessert?

Es besteht eine extra dafür gegründete Gesellschaft: TARMED Suisse. Sie besteht aus dem Leitungsgremium und den Kommissionen. Der genaue Aufbau und die Funktionen können eingesehen werden unter [www.tarmedsuisse.ch](http://www.tarmedsuisse.ch) → pdf «Prozesse TARMED Suisse».

- Das Leitungsgremium hat Entscheidungsbefugnis über Tarifänderungen. Alle vier Tarifpartner müssen einverstanden sein (FMH, H+ [Spitäler der Schweiz], MTK [Unfall-, Militär- und Invalidenversicherungen], santésuisse). Die GDK (Gesundheitsdirektorenkonferenz) nimmt im Beobachterstatus teil.
- In drei Kommissionen finden vorbereitende Beratungen für Anträge an das Leitungsgremium statt. Darin sitzen jeweils Vertreter aller vier Tarifpartner und fakultativ der GDK.

**PaKoDig:** Paritätische Kommission für Dignitätsfragen, Sparten usw.

**PIK:** Paritätische Kommission für Interpretationsfragen des Tarifs

**PTK:** Paritätische Kommission für Tarifneuerungen und Tarifänderungen

Generell ist jeder Tarifpartner antragsberechtigt, für uns also die FMH.

## Wer vertritt und pflegt nun unsere Grundversorgeranliegen im Tarmed?

Die Fachgesellschaft muss sich selber in Tariffragen organisieren. Sie muss die Interessen ihrer Mitglieder wahren, sonst macht das niemand. Das zeigt schmerzlich der bisherige Verlauf der Tarmed-Geschichte für uns Grundversorger. Unterdessen stehen aber die Strukturen, und wir müssen lernen, sie zu nutzen.

## Der Weg eines Tarifantrags

Fachgesellschaften → Tarifgruppe KHM → Tarifpartner (FMH) → TARMED Suisse → Bundesrat

Für die SGAM arbeiten in der Arbeitsgruppe Tarife: Sara Taddei (VD), Vincenzo Liguori (TI), Domenic Ganzoni (GR), Hansjakob Nüesch (ZH) und Francesco Pedrazzini (SG, Präsident).

Für die SGIM betreut die Tariffragen Jürg Rufener.

In der Tarifgruppe KHM arbeiten: Beat Dubs (Präsident), Marco Belvedere (SGP), Francesco Pedrazzini (SGAM) und Jürg Rufener (SGIM).

Im Büro Tarife FMH arbeiten drei Mitglieder des Zentralvorstandes (Ernst Gähler, Franco Muggli und Marie-Christine Peter), der gesamte Tarifdienst FMH und je ein Vertreter der Dachorganisationen (für das KHM Beat Dubs).

## Kommunikation

Die Kommunikation an die Basis sollte primär über «PrimaryCare» laufen. Das KHM publiziert ausserdem Informationen auf seiner Website ([www.kollegium.ch](http://www.kollegium.ch) → Tarifgruppe). Die FMH kommuniziert selbstverständlich über die «Schweizerische Ärztezeitung».

## Laufende Anträge

Die Tarifgruppe des KHM hat auf der Basis von Vorschlägen der SGAM mehrere Anträge zur Verbesserung der Situation der Grundversorger vorbereitet und die Unterstützung der FMH gefunden. Wir hoffen auf genügenden politischen Druck, um sie durchzusetzen. Zurzeit werden die Anträge bei TARMED Suisse eingereicht. Wirksam werden sie aber nicht vor dem 1.1.2009!

Wir werden sehen, ob all die positiven Äusserungen zur Stärkung der Grundversorger durch unsere Tarifpartner echte oder nur Lippenbekenntnisse sind!

## Tarmed 1.05

Zu guter Letzt noch Hinweise zur neuen Tarifversion Tarmed 1.05, die ab 1.1.2008 gültig ist und in einer Übergangsfrist bis 31.1.2008 installiert werden kann:

- Sehr nützliche und übersichtliche Tipps zur Anwendung finden Sie unter [www.arzttarif.ch](http://www.arzttarif.ch)
- Die PDF-Datei über alle Änderungen finden Sie unter [www.tarmedsuisse.ch](http://www.tarmedsuisse.ch) → TARMED → Änderungsprotokoll
- Und den neuen Tarifbrowser ebenfalls unter [www.tarmedsuisse.ch](http://www.tarmedsuisse.ch) → TARMED → als Online- oder Offline-Browser
- Auf der SGAM-Website [www.sgam.ch](http://www.sgam.ch) finden sie ausserdem unter «Aktuell» den «Link zur Tarifgruppe KHM» mit kontinuierlich aktualisierten Infos zu Tarifthemen und -projekten.

Dr. med. Francesco Pedrazzini

Facharzt Allgemeinmedizin

Kruft 11

9425 Thal

[drf.pedrazzini@hin.ch](mailto:drf.pedrazzini@hin.ch)

<sup>1</sup> Dieser Artikel erschien bereits in leicht anderer Form und ohne SGIM-Mitautorenschaft im OSGAM-Bulletin vom Herbst 2007. Die Co-Autoren wollen so die gute Zusammenarbeit bei der Tarifarbeit unterstreichen.